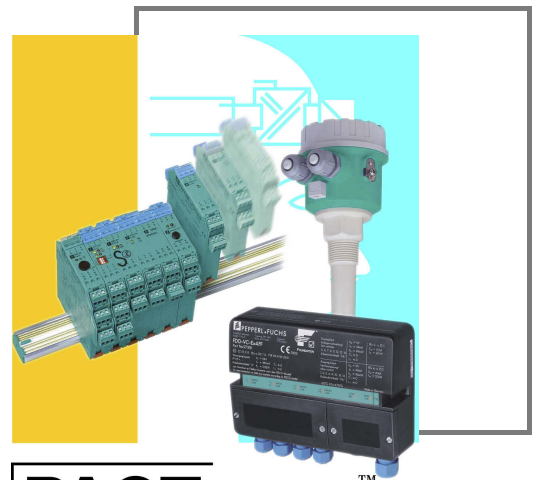


**KURZANLEITUNG**  
**KONFIGURATION DTM**  
**COLLECTION**  
**CONVENTIONAL INTERFACE**



**PACTware**<sup>TM</sup>

Es gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie, herausgegeben vom Zentralverband Elektroindustrie (ZVEI) e.V. in ihrer neusten Fassung sowie die Ergänzungsklausel: "Erweiterter Eigentumsvorbehalt".



<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
1.1	<b>Verwendete Symbole</b> .....	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Konfiguration</b> .....	<b>5</b>
2.1	<b>Starten und speichern eines Projekt</b> .....	<b>5</b>
2.2	<b>Konfiguration des Kommunikations-DTMs</b> .....	<b>7</b>
2.3	<b>Konfiguration des Geräte-DTMs</b> .....	<b>12</b>



# 1 Einleitung

Dieses Kurzanleitung führt Sie durch die Konfigurationsschritte, die notwendig sind, um das Gerät über den Rechner zu konfigurieren.

Folgende Konfigurationsschritte werden beschrieben:

- Starten und speichern eines Projektes
- Konfiguration des Kommunikations-DTMs
- Konfiguration des Geräte-DTMs

## 1.1 Verwendete Symbole

Dieses Dokument enthält Hinweise, die Sie zur Vermeidung von Störungen beachten müssen.

### Sicherheitsrelevante Symbole



#### ***Vorsicht!***

Dieses Zeichen warnt vor einer möglichen Störung.

Bei Nichtbeachten können Geräte oder daran angeschlossene Systeme und Anlagen bis hin zur völligen Fehlfunktion gestört werden.

### Informative Symbole



#### ***Hinweis!***

Dieses Zeichen macht auf eine wichtige Information aufmerksam.




#### **Handlungsanweisung**

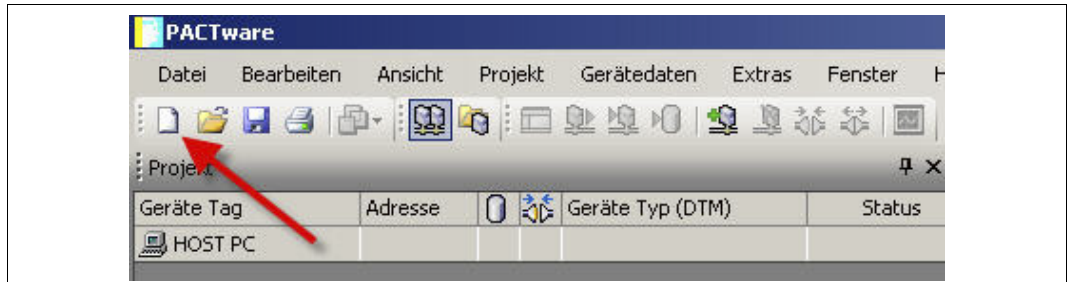
Dieses Symbol markiert eine Handlungsanweisung.

## 2 Konfiguration

### 2.1 Starten und speichern eines Projekt

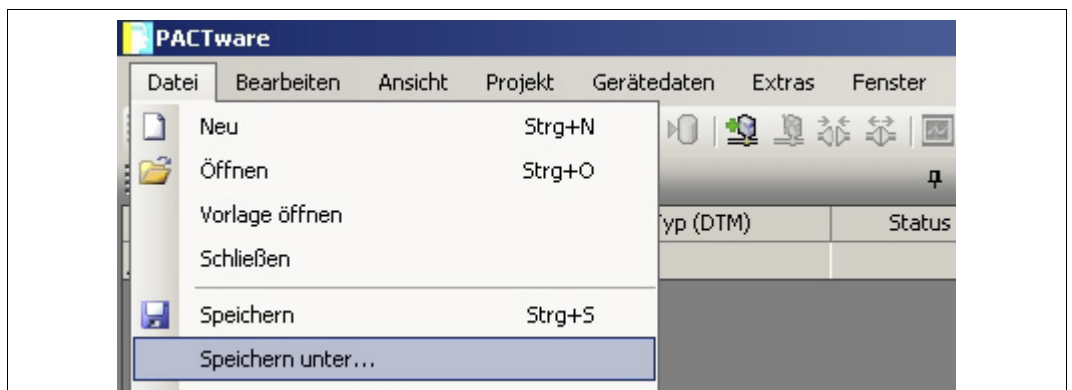
#### ► Projekt starten

1. Starten Sie PACTware™ mit Doppelklick auf das Symbol .  
> Das PACTware™-Hauptfenster wird angezeigt.
2. Starten Sie ein neues Projekt mit **Neues Projekt erzeugen**.

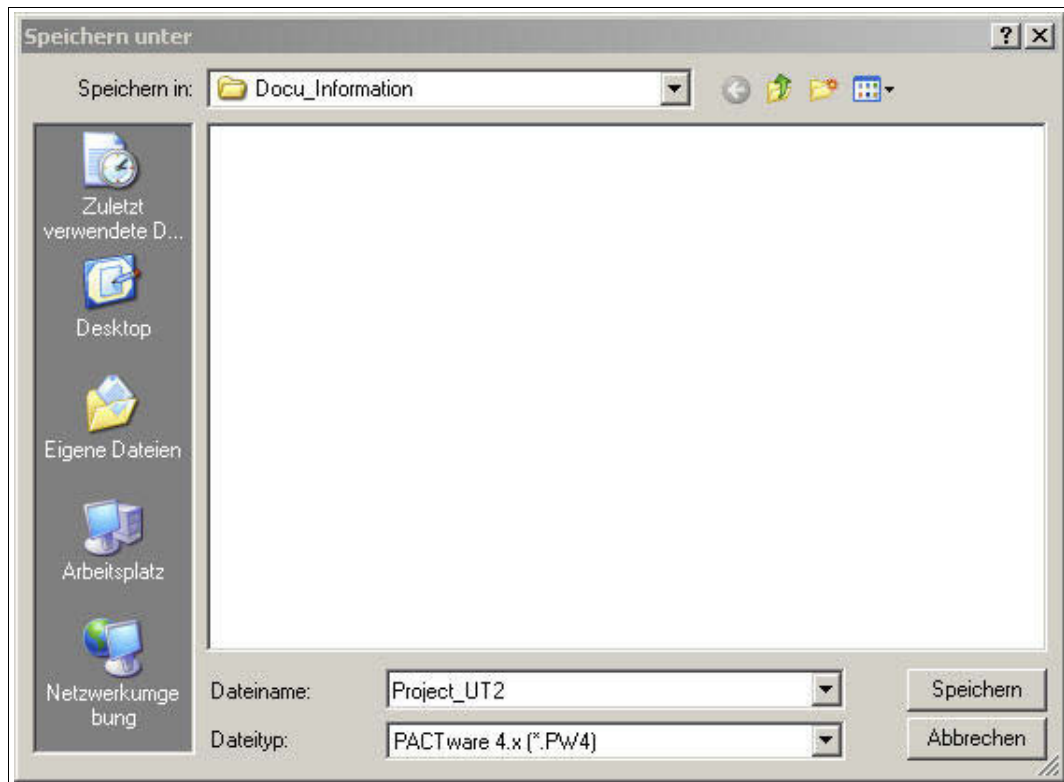


#### ► Projekt speichern

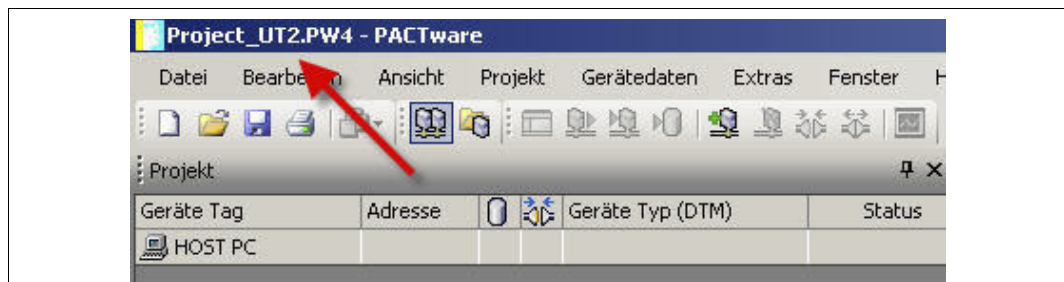
1. Speichern Sie das Projekt über das Menü **Datei > Speichern unter**.



2. Geben Sie einen Projektnamen ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **Speichern**.



> Der Projektname wird angezeigt.



**Hinweis!**

Weitere Informationen zur Bedienung von PACTware™ finden Sie der Online-Hilfe.



## 2.2 Konfiguration des Kommunikations-DTMs

Das Gerät wird über die 9-polige serielle Schnittstelle oder die USB-Schnittstelle mit dem Rechner verbunden.




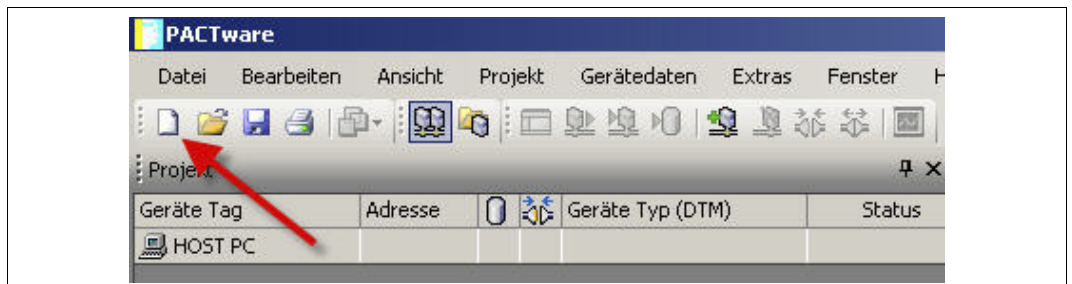
### **Hinweis!**

Der Kommunikations-DTM P2P RS232 FDT ist für beide Verbindungsvarianten, über die 9-polige serielle Schnittstelle und die USB-Schnittstelle, notwendig. Sie können die Geräte-DTMs erst konfigurieren, wenn Sie vorher den Kommunikations-DTM konfiguriert haben.



### Projekt starten


1. Starten Sie PACTware™ mit Doppelklick auf das Symbol .  
> Das PACTware™-Hauptfenster wird angezeigt.
2. Starten Sie ein neues Projekt mit **Neues Projekt erzeugen**.

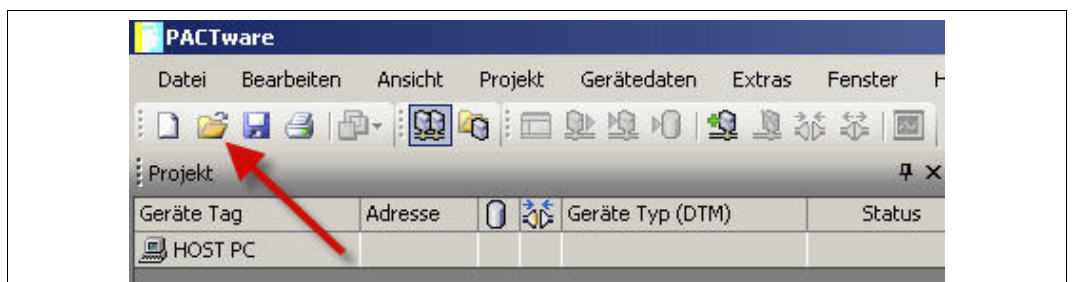


oder



### Projekt öffnen

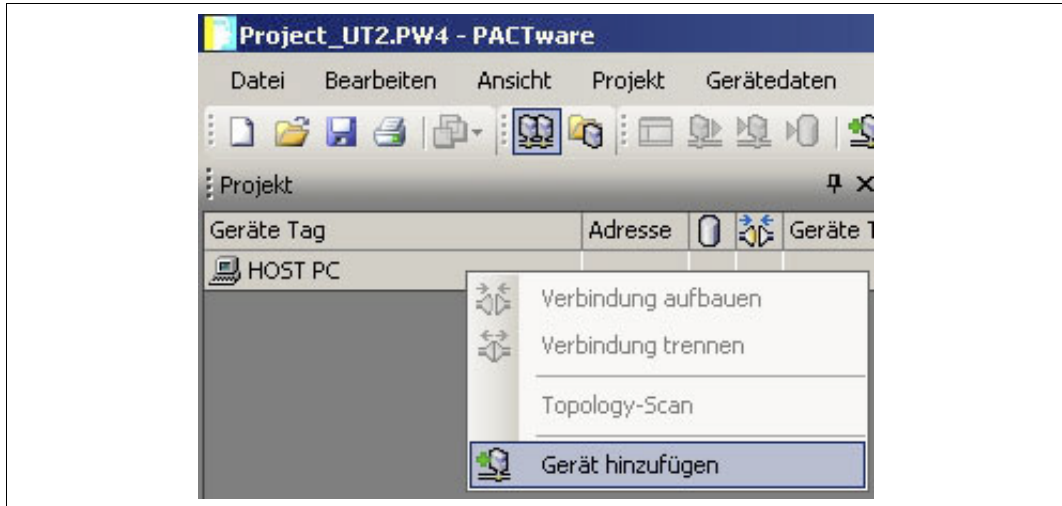
1. Starten Sie PACTware™ mit Doppelklick auf das Symbol .  
> Das PACTware™-Hauptfenster wird angezeigt.
2. Öffnen Sie ein bestehendes Projekt mit **Projekt öffnen**.



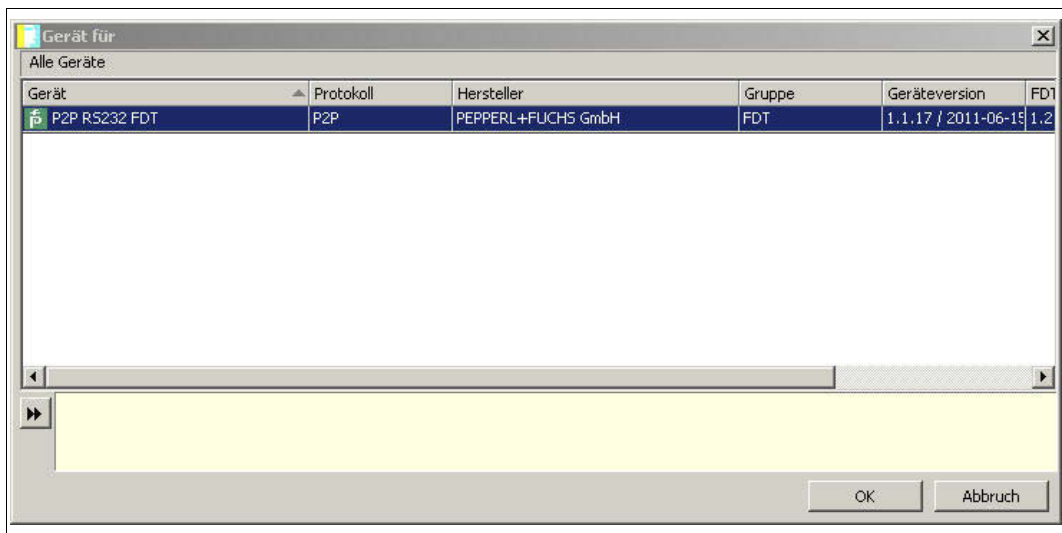


### Kommunikations-DTM zum Projekt hinzufügen

1. Markieren Sie im Projektfenster **HOST PC** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Wählen Sie **Gerät hinzufügen**.



> Die Liste der Kommunikations-DTMs wird angezeigt.



3. Markieren Sie den Kommunikations-DTM P2P RS232 FDT und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**. Der Kommunikations-DTM P2P RS232 FDT ist für beide Verbindungsvarianten, über die 9-polige serielle Schnittstelle und die USB-Schnittstelle, notwendig.

> Der Kommunikations-DTM wird in den Projektbaum eingebunden.

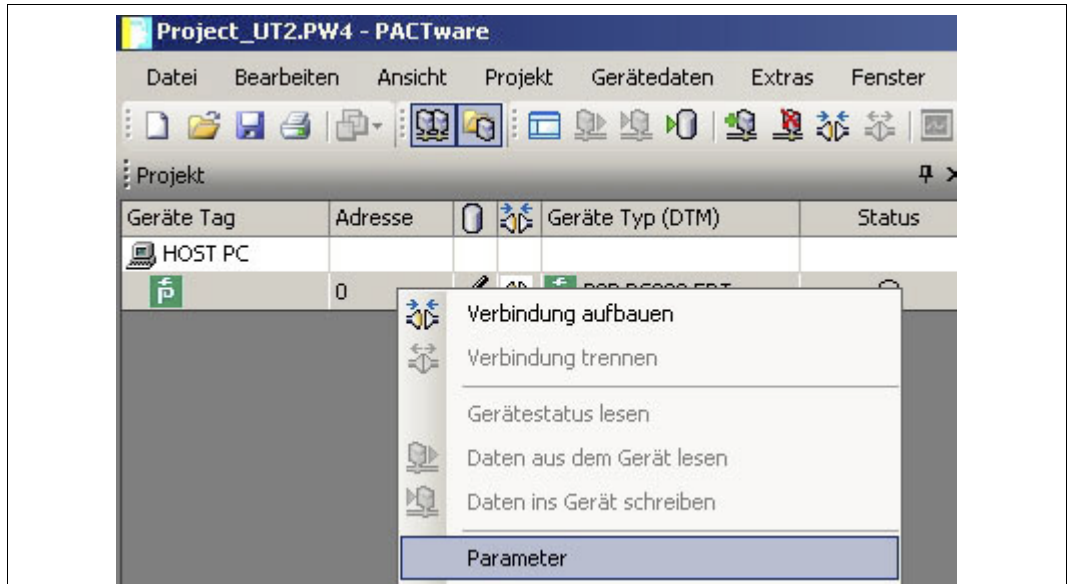




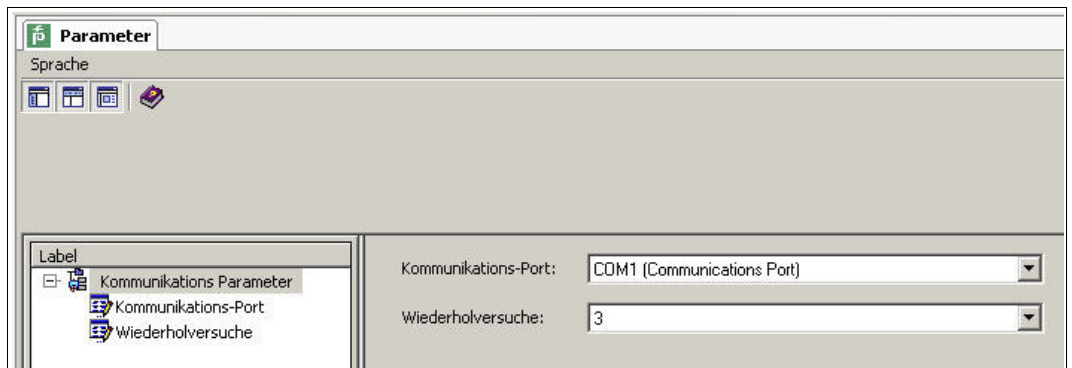


### Kommunikations-DTM konfigurieren

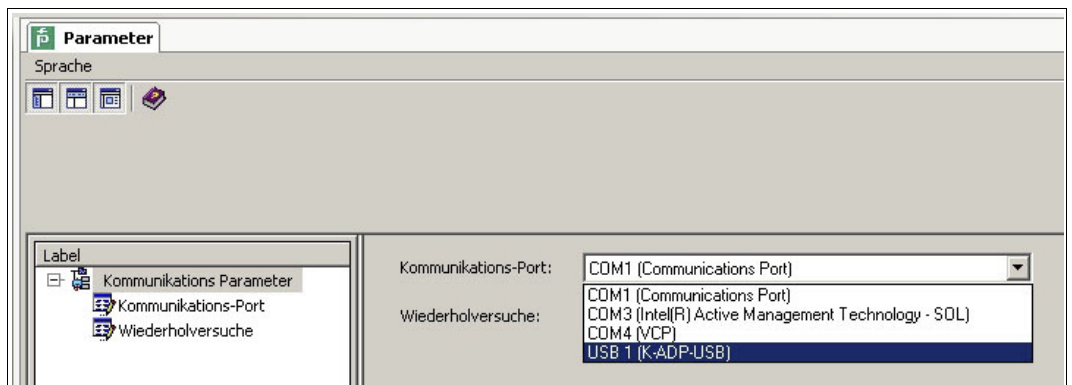
1. Trennen Sie gegebenenfalls die Verbindung zwischen Rechner und Kommunikations-DTM. Siehe Abschnitt "Verbindung zwischen Kommunikations-DTM und Rechner trennen" in diesem Kapitel.
2. Markieren Sie im Projektfenster **P2P RS232 FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
3. Wählen Sie **Parameter**.



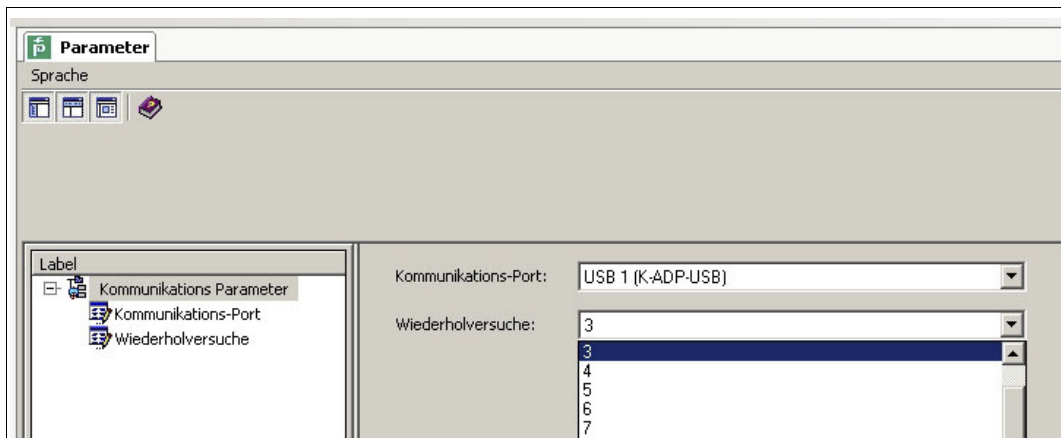
> Das Fenster Parameter wird angezeigt.



4. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Kommunikations-Port** den gewünschten Parameter. Der Kommunikationsport USB 1 (K-ADP-USB) kann nur ausgewählt werden, wenn der Adapter K-ADP-USB **vor** Beginn der Konfiguration der Kommunikations-DTMs angeschlossen wurde.



- Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Wiederholversuche** den gewünschten Parameter.



> Der Kommunikations-DTM ist konfiguriert.



### Verbindung zwischen Kommunikations-DTM und Rechner aufbauen

- Markieren Sie im Projektfenster **P2P RS232 FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
- Wählen Sie **Verbindung aufbauen**.




> Die Verbindung wird aufgebaut. Der Verbindungsstatus wird angezeigt: .



### Verbindung zwischen Kommunikations-DTM und Rechner trennen

- Markieren Sie im Projektfenster **P2P RS232 FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
- Wählen Sie **Verbindung trennen**.



> Die Verbindung wird getrennt. Der Status wird angezeigt: .



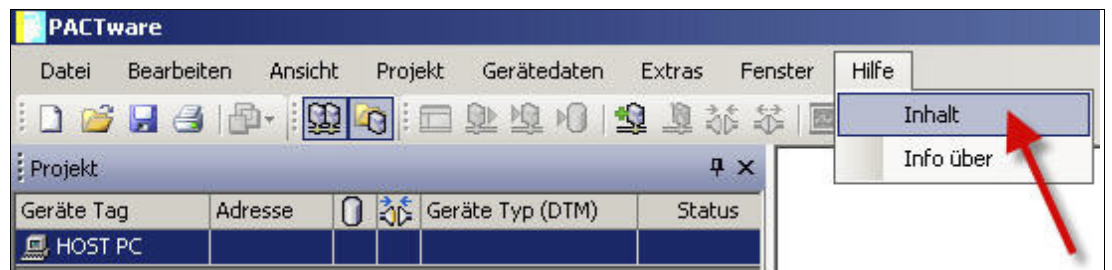
### Projekt speichern

Speichern Sie das Projekt mit **Projekt speichern**.



### Hinweis!

Weitere Informationen zur Bedienung von PACTware™ finden Sie der Online-Hilfe.



## 2.3 Konfiguration des Geräte-DTMs


Für die Geräte stehen unterschiedliche Geräte-DTMs zur Verfügung. Wählen Sie den für Ihr Gerät geeigneten Geräte-DTM aus der Geräteliste aus. Die Konfiguration des Gerätes ist nur möglich, wenn Sie den richtigen Geräte-DTM gewählt haben.

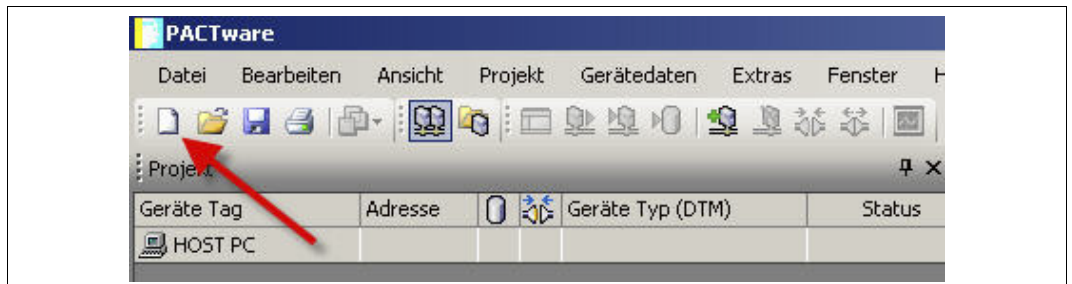
Gerät	Geräte-DTM
ED2-UT-Ex2 ED2-UT-Ex2-2	ED2-UT-* FDT
HiD2081	HiD2081 FDT
HiD2082	HiD2082 FDT
HiD2891	HiD2891 FDT
KFD2-CRG-1.D KFD2-CRG-Ex1.D KFU8-CRG-1.D KFU8-CRG-Ex1 KFU8-CRG-Ex1.D	KF*-CRG-* FDT
KFD2-CRG2-1.D KFD2-CRG2-Ex1.D KFU8-CRG2-1.D KFU8-CRG2-Ex1.D	KF*-CRG2-* FDT
KFD2-GU-1 KFD2-GU-Ex1	KFD2-GU-* FDT
KFD2-GUT-1.D KFD2-GUT-Ex1.D KFU8-GUT-1.D KFU8-GUT-Ex1.D	KF*-GUT-* FDT
KFD2-UFC-1 KFD2-UFC-1.D KFD2-UFC-Ex1 KFD2-UFC-Ex1.D KFU8-UFC-1 KFU8-UFC-1.D KFU8-UFC-Ex1 KFU8-UFC-Ex1.D	KF*-UFC-* FDT
KFD2-UFT-2.D KFD2-UFT-Ex2 KFD2-UFT-Ex2.D KFU8-UFT-2.D KFU8-UFT-Ex2 KFU8-UFT-Ex2.D	KF*-UFT-* FDT
KFD2-UT-1 KFD2-UT-1-1 KFD2-UT-Ex1 KFD2-UT-Ex1-1	KFD2-UT-* FDT
KFD2-UT2-1 KFD2-UT2-1-1 KFD2-UT2-2 KFD2-UT2-2-1 KFD2-UT2-Ex1 KFD2-UT2-Ex1-1 KFD2-UT2-Ex2 KFD2-UT2-Ex2-1	KF*-UT2-* FDT
KFD2-WAC2-1.D KFD2-WAC2-Ex1.D	KF*-WAC2-* FDT

Tabelle 2.1

Die Konfiguration des Gerätes wird am Beispiel der Konfiguration des Temperaturmessumformers KFD2-UT2-Ex2 gezeigt.


### Projekt starten

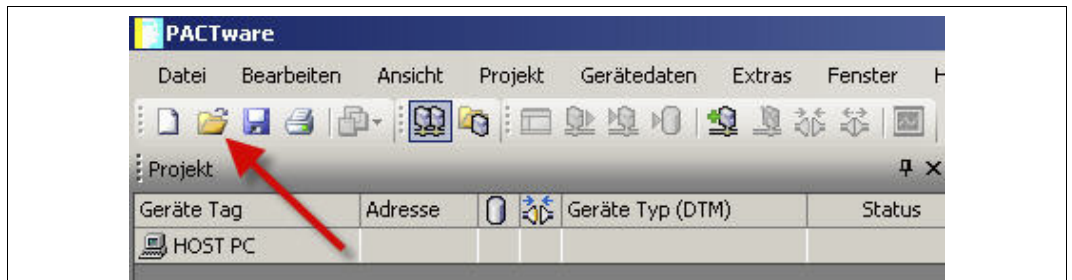
1. Starten Sie PACTware™ mit Doppelklick auf das Symbol .  
> Das PACTware™-Hauptfenster wird angezeigt.
2. Starten Sie ein neues Projekt mit **Neues Projekt erzeugen**.



oder

### Projekt öffnen

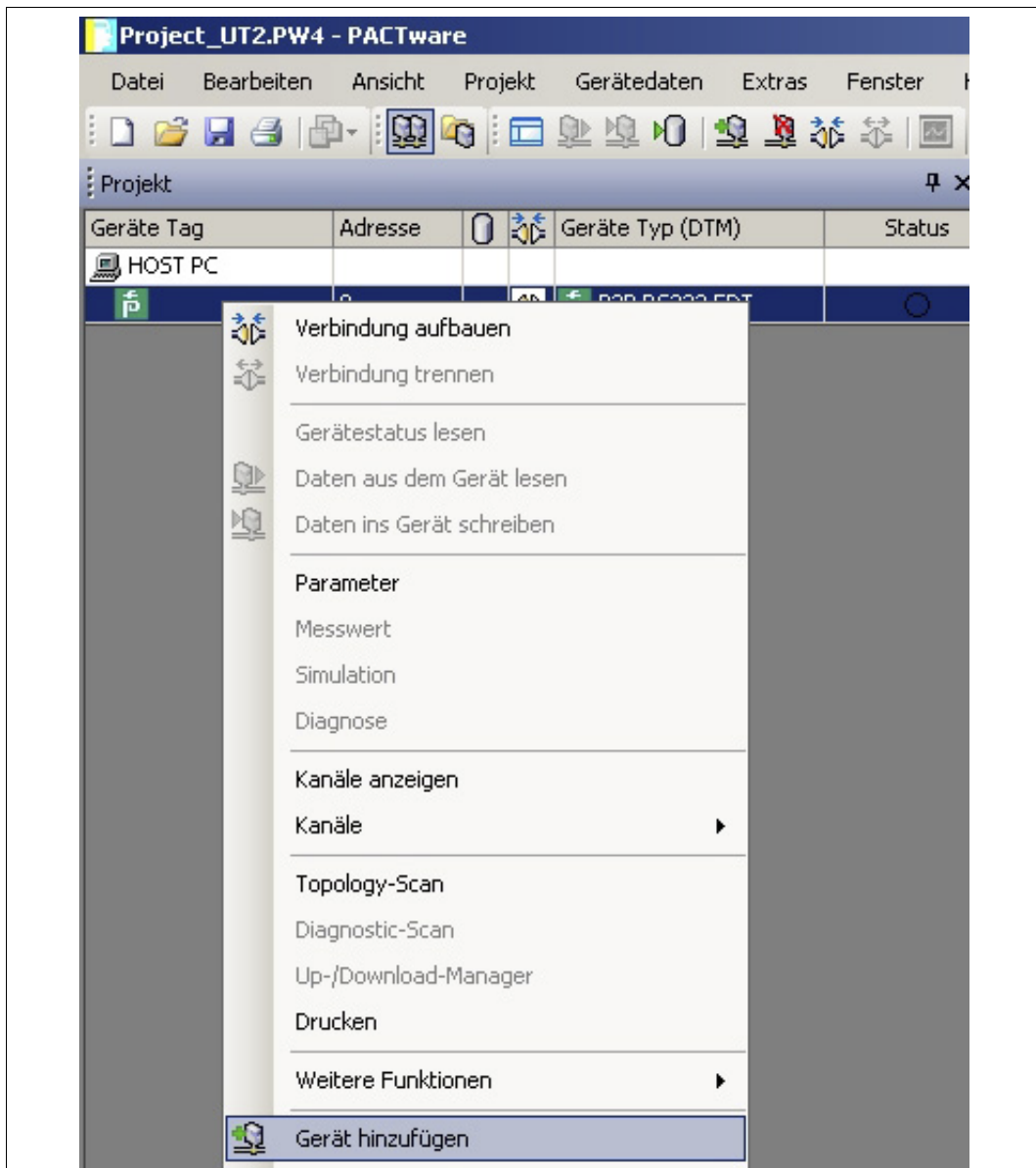
1. Starten Sie PACTware™ mit Doppelklick auf das Symbol .  
> Das PACTware™-Hauptfenster wird angezeigt.
2. Öffnen Sie ein bestehendes Projekt mit **Projekt öffnen**.



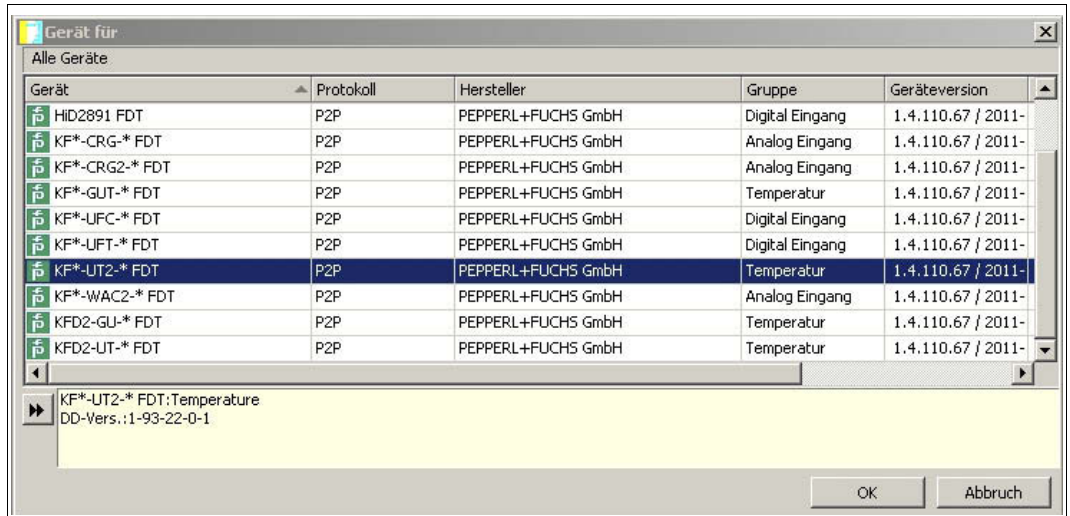


### Gerät zum Projekt hinzufügen

1. Fügen Sie einen Kommunikations-DTM in Ihr Projekt ein. Siehe Kapitel 2.2.
2. Markieren Sie im Projektfenster **P2P RSD232 FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
3. Wählen Sie **Gerät hinzufügen**.



> Die Liste der Geräte-DTMs wird angezeigt.



4. Markieren Sie den gewünschten Geräte-DTM und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.  
Beispiel: KF\*-UT2-\*FDT.  
> Der Geräte-DTM wird in den Projektbaum eingebunden.



### Verbindung zwischen Gerät und Rechner aufbauen

1. Markieren Sie im Projektfenster **KF\*-UT2-\*FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Wählen Sie **Verbindung aufbauen**.

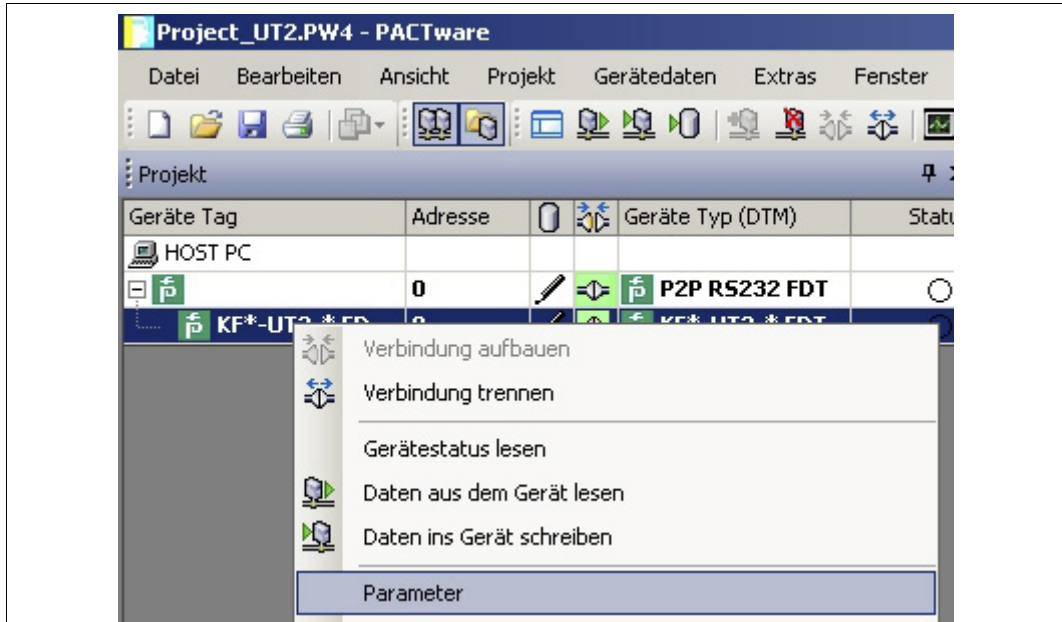


> Die Verbindung wird aufgebaut. Der Verbindungsstatus wird angezeigt:

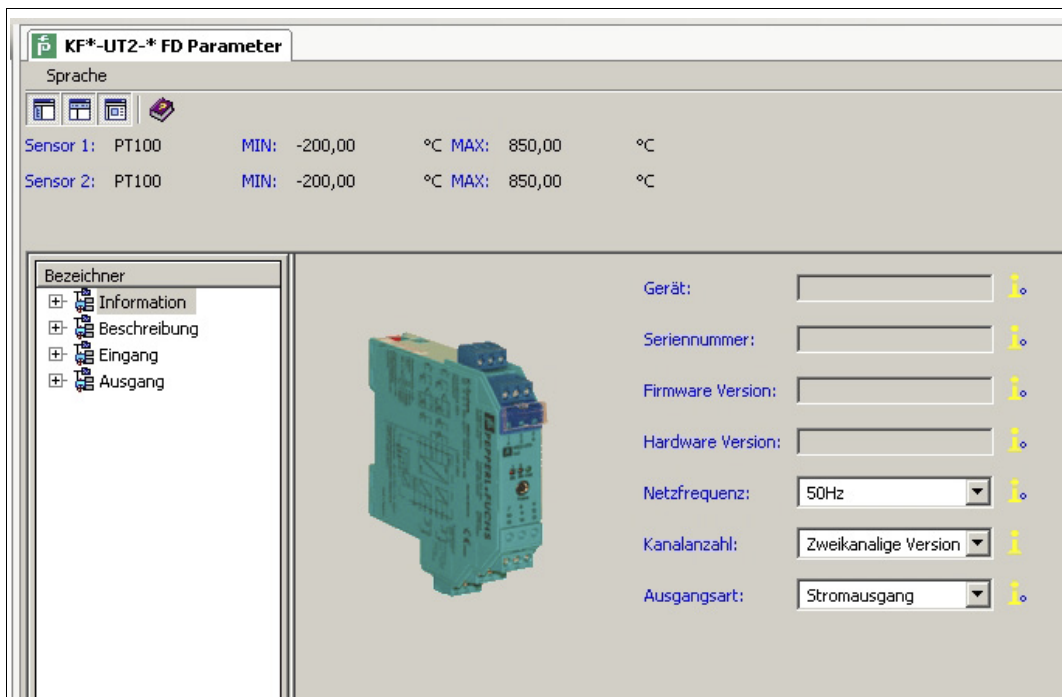


## Gerät konfigurieren

1. Markieren Sie im Projektfenster **KF\*-UT2-\*FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Wählen Sie **Parameter**.



> Das Fenster Parameter wird angezeigt.

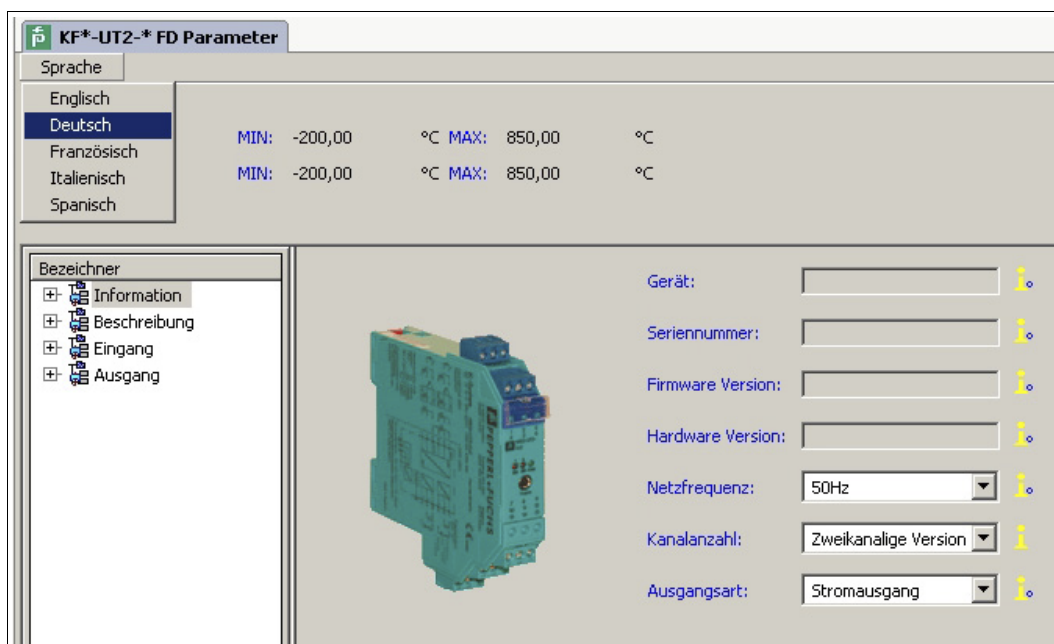






### Sprache für das Fenster Parameter ändern

1. Ändern Sie die Sprache über das Menü **Sprache** im Fenster Parameter.
2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste die gewünschte Sprache für Parameter.



> Die Sprache für das Fenster Parameter ist geändert.

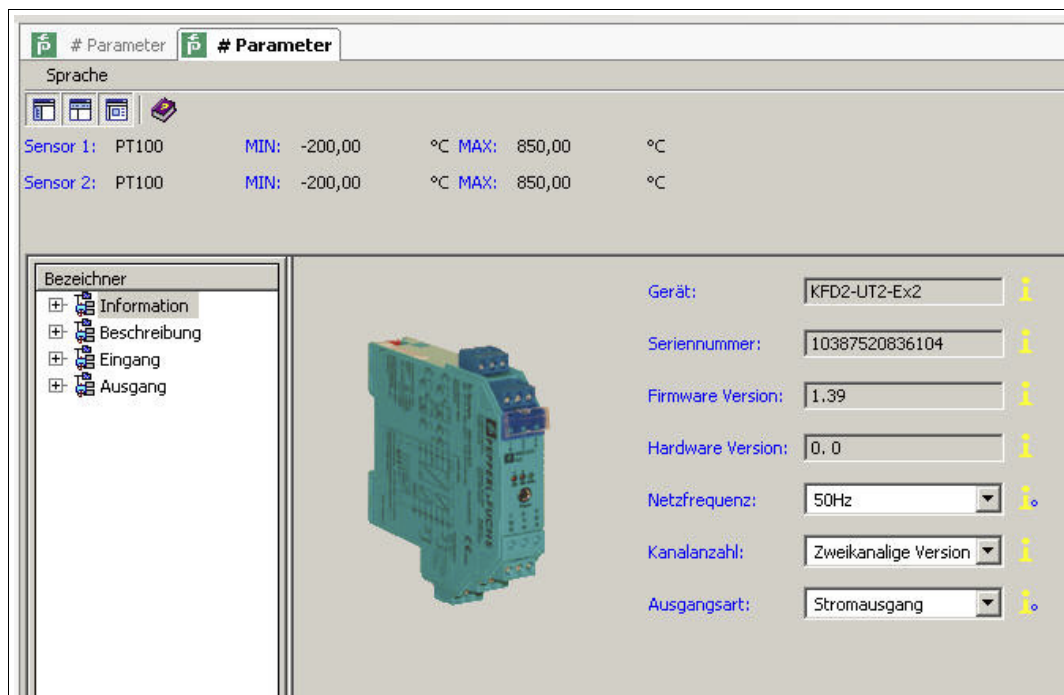


### Gerätedaten aus dem Gerät lesen

1. Markieren Sie im Projektfenster **KF\*-UT2-\*FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Um Gerätedaten vom Gerät zum Rechner zu übertragen, wählen Sie **Daten aus dem Gerät lesen**.



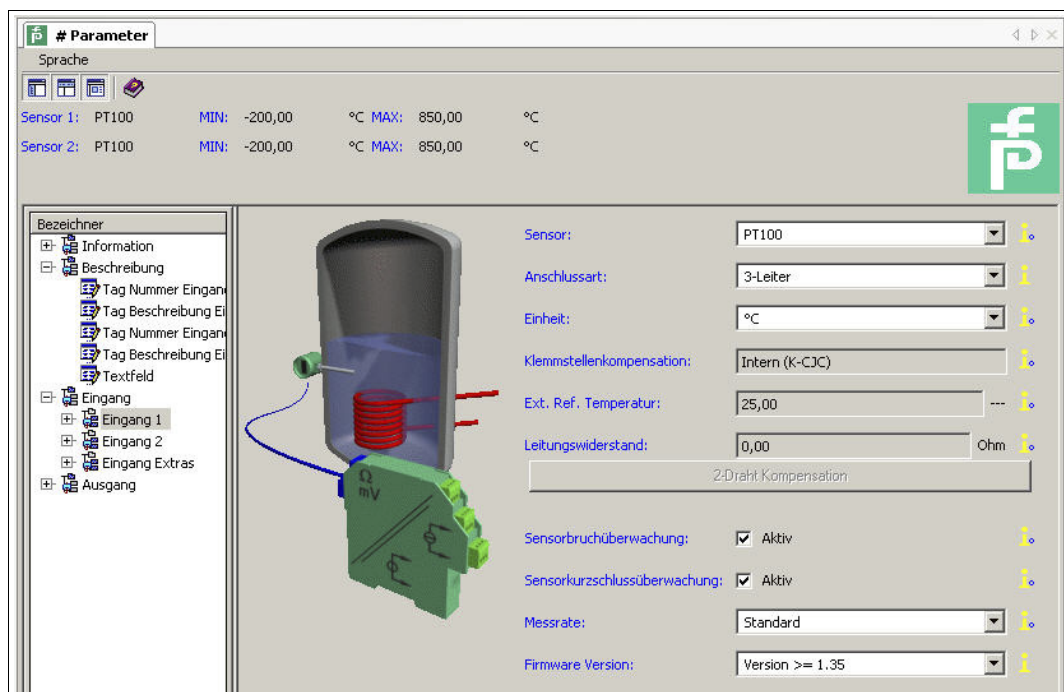
> Die Gerätedaten werden angezeigt.



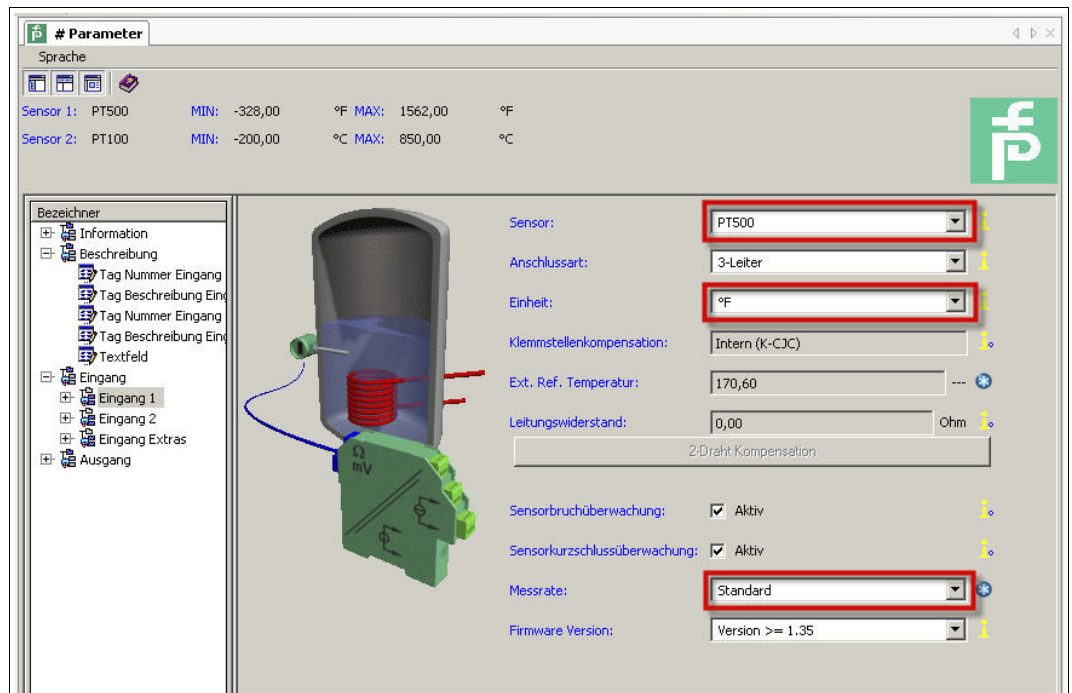
## Gerätedaten bearbeiten

1. Wählen Sie den Eintrag im Projektbaum, den Sie bearbeiten möchten. Beispiel: Eingang 1.

> Die Gerätedaten des Eingangs 1 werden angezeigt.



2. Bearbeiten Sie die Gerätedaten. Nähere Informationen zur Bearbeitung der Gerätedaten finden Sie im **Handbuch Temperaturmessumformer KFD2-UT2-(Ex)\*(-1)**.



3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste den gewünschten Parameter.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **Return**.



### Gerätedaten in das Gerät schreiben

1. Markieren Sie im Projektfenster **KF\*-UT2-\*FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Um Gerätedaten vom Rechner zum Gerät zu übertragen, wählen Sie **Daten ins Gerät schreiben**.



> Das Gerät ist konfiguriert.



### Verbindung zwischen Gerät und Rechner trennen

1. Markieren Sie im Projektfenster **KF\*-UT2-\*FDT** und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.
2. Wählen Sie **Verbindung trennen**.



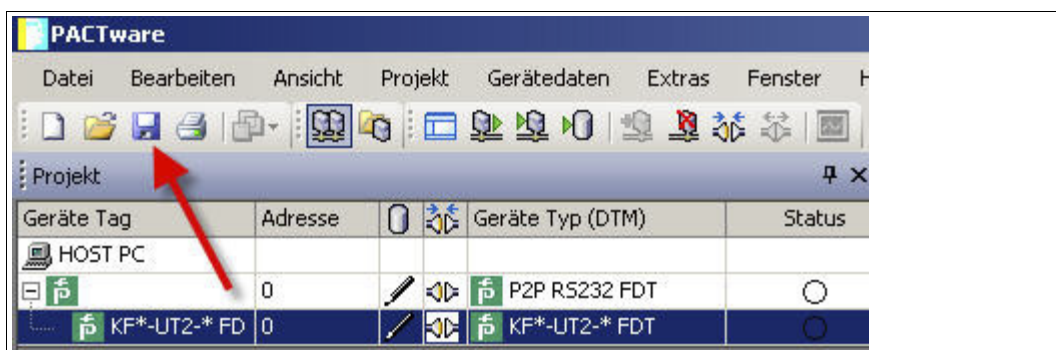
> Die Verbindung wird getrennt. Der Status wird angezeigt:

3. Trennen Sie das Gerät vom Rechner, indem Sie das Adapterkabel aus Gerät oder Rechner ziehen.



### Projekt speichern

Speichern Sie das Projekt mit **Projekt speichern**.



#### **Hinweis!**

Weitere Informationen zur Bedienung von PACTware™ finden Sie der Online-Hilfe.



## Konfiguration

Gerät konfigurieren	16
Gerät zum Projekt hinzufügen	14
Gerätedaten aus dem Gerät lesen	17
Gerätedaten bearbeiten	18
Gerätedaten in das Gerät schreiben	19
Kommunikations-DTM konfigurieren	9
Kommunikations-DTM zum Projekt hinzufügen	8
Projekt starten	5, 7, 13
Projekt speichern	5, 11, 20
Projekt öffnen	7, 13
Sprache ändern	17
Verbindung zwischen Gerät und Rechner aufbauen	15
Verbindung zwischen Gerät und Rechner trennen	20
Verbindung zwischen Kommunikations-DTM und Rechner aufbauen	10
Verbindung zwischen Kommunikations-DTM und Rechner trennen	10

# PROZESSAUTOMATION – PROTECTING YOUR PROCESS



## Zentrale weltweit

Pepperl+Fuchs GmbH  
68307 Mannheim · Germany  
Tel. +49 621 776-0  
E-mail: [info@de.pepperl-fuchs.com](mailto:info@de.pepperl-fuchs.com)

Ihren Ansprechpartner vor Ort finden  
Sie unter [www.pepperl-fuchs.com/contact](http://www.pepperl-fuchs.com/contact)

[www.pepperl-fuchs.com](http://www.pepperl-fuchs.com)

Änderungen vorbehalten  
Copyright PEPPERL+FUCHS • Printed in Germany

 **PEPPERL+FUCHS**  
*PROTECTING YOUR PROCESS*

TDOCT-2810AGER

12/2012